

# LATEIN I & II

## SPRACHKUNDE

Dr. Stefan Faller

### A. Ebenen der sprachlichen Betrachtung

- 1) Lexikalische Ebene / Semantik:** Bedeutung der einzelnen Worte (*anima* – „(die) Seele“) oder Morpheme (z.B. „[Verb]-o“ – „ich [tue irgendetwas]“, vgl. A3 und B).
- 2) Wortarten:** Verb, Substantiv, Adjektiv, Adverb, Pronomen (Personal-, Demonstrativ-, Relativ-, Interrogativ-, Indefinit-), Präposition, Konjunktion, Subjunktion.
- 3) Formenbildung** muss bei folgenden Wortarten berücksichtigt werden: Verb, Substantiv, Adjektiv, Pronomen, (vgl. unten, Punkt B).
- 4) Funktionen der einzelnen Wörter im Satz:** Prädikat (was wird getan?), Subjekt (wer tut etwas?), Objekt (wer ist von der Handlung noch betroffen?), adverbiale Umstandsangabe (wann, wo, weshalb... ist etwas geschehen?), Prädikatsnomen (z.B. „schön sein“), Prädikativum (z.B. „als Philosoph“), Attribute (adj. Attr., Genetivattribut), Apposition („Sokrates, der Philosoph, ...“), Determinanz (Artikel, Pronomina). (Vgl. die Ergänzung unten, Punkt C).
- 5) Satzbau / Syntax:** Hauptsatz, Nebensatz (i.d.R. durch Subjunktion, Relativpronomen oder Fragepronomen eingeleitet – die letzten beiden können auch in Hauptsätzen stehen), Nominalsatz (ohne Prädikat), satzwertige Konstruktionen (AcI, NcI, Ablativus absolutus); Parataxe (Beiordnung von Sätzen gleichen Ranges durch Konjunktionen (z.B. „und“), Hypotaxe (Unterordnung mittels Subjunktion etc.).
- 6) Stilistik:** Ellipse, Hendiadyoin, Hyperbaton (geschlossene Stellung, Sperrung), Chiasmus, Parallelismus, Klimax / Antiklimax, Pleonasmus, Zeugma; Alliteration, Anapher, Epipher, Homoioteleuton, Polyptoton, Figura etymologica...

### B. Formen der einzelnen Wortarten (vgl. A 3)

#### NOMINA:

**1) Substantive (ggf. mit Artikel):** Immer müssen folgende Kategorien bestimmt werden:

- **Kasus** (Fall: Nominativ, Genetiv, Dativ, Akkusativ, Ablativ, Vokativ, Lokativ)
- **Numerus** (Zahl: Singular, Plural)
- **Genus** (gramm. Geschlecht: masculinum, femininum, neutrum)

Voraussetzung für die genaue Bestimmung ist die Kenntnis der **Deklinationsart** (o-Deklination, a-Deklination, 3. Deklination [konsonantisch, i-Gruppe, gemischt], u-Deklination, e-Deklination).

**2) Adjektive:** Zur Formbestimmung ist dasselbe zu beachten wie bei den Substantiven (keine u- und e-Dekl., allerdings); zusätzlich ist wissenswert, ob sie ein-, zwei- oder dreieinig sind (also dasselbe Aussehen, zwei verschiedene oder drei verschiedene Formen im Nom. Sg. m., f. und n. haben).

**3) Pronomina:** Es müssen dieselben Kategorien beachtet werden wie bei den Substantiven; Voraussetzung für die genaue Bestimmung sind die spezifischen Deklinationsmuster der einzelnen Pronomina.

**VERBEN:** Immer müssen folgende Kategorien bestimmt werden:

- **Person** (1., 2., 3.)
- **Numerus** (Singular, Plural)
- **Modus** (Indikativ, Konjunktiv, Imperativ)
- **Tempus** (Präsens, Imperfekt, Perfekt, Plusquamperfekt, Futur I, Futur II)
- **Diathese** (Aktiv, Passiv)

Voraussetzung für die genaue Bestimmung ist die Kenntnis der **Konjugationsart** (a-Konj., e-Konj., 3. Konj. (konsonantisch oder gemischt), i-Konj.).

Stehen die Verben in der Form des **Infinitivs** oder **Partizips**, sind von diesen Kategorien nur Tempus und Diathese wichtig; ansonsten gelten dieselben Kategorien wie beim Substantiv / Adjektiv. Diese gelten auch bei den **nd-Formen (Gerundium / Gerundivum)**. Das **Supinum** unterscheidet nur Sup. I und Sup. II.

### C. Kasusfunktionen (Ergänzung zu A 4)

- 1) Nominativ:** *Subjekt; Prädikatsnomen* (kursiv: syntaktische Funktionen; nicht kursiv: semantische F.)
- 2) Genetiv:** *Genetivobjekt, Prädikatsnomen, Genetivattribut*; Gen. possessoris; Gen. subiectivus / obiectivus; Gen. partitivus; Gen. qualitatis; Gen. pretii; Gen. explicativus; Gen. criminis
- 3) Dativ:** *Dativobjekt (indirektes Objekt)*, Dat. possessivus; Dativus commodi / incommodi; Dativus finalis; Doppelter Dativ (commodi/inc. + finalis); Dativus auctoris (v.a. beim Gerundivum); Dativus ethicus
- 4) Akkusativ:** *Akkusativobjekt (direktes Objekt); Prädikatsnomen*; Akk. der Richtung; Akk. d. zeitlichen Ausdehnung; Akk. der räumlichen Ausdehnung
- 5) Ablativ:** Abl. instrumentalis; Abl. separativus; Abl. loci; Abl. temporis; Abl. causae; Abl. sociativus; Abl. modi; Abl. respectus/limitationis; Abl. qualitatis; Abl. originis; Abl. comparationis; Abl. mensurae; Abl. pretii
- 6) Vokativ:** Apostrophe (Anrede); sichtbar nur bei den Masculina der o-Dekl. im Sg.
- 7) Lokativ:** Angabe des Ortes (nur bei Städtenamen der a-/o-Dekl. im Sg. und bei *domi* [„zu Hause“])